



Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit, Verkehr und Digitalisierung



INFOBRIEF 03/2020

Liebe Betriebsnachbarn,

was für ein Jahr 2020! Im Januar mit unserem Projekt gestartet, wollten wir gemeinsam mit Ihnen vor Ort das Thema Fachkräftesicherung und -gewinnung bedarfsorientiert bearbeiten und individuelle Lösungen finden. Dann kam Corona und wir waren leider gezwungen, den persönlichen Kontakt über weite Teile der bisherigen Projektlaufzeit auszusetzen und durch virtuelle Formate zu ersetzen.

Die neuesten Entwicklungen zeigen, dass uns wesentliche Einschränkungen auch noch in den ersten Monaten des Jahres 2021 begleiten werden. Trotz dieser außergewöhnlichen Situation möchten wir Sie weiterhin unterstützen und haben deshalb die Angebote aus unseren jeweiligen Betriebsnachbarschaften für alle unsere Mitglieder geöffnet. Bei Interesse an einem oder mehreren Angeboten melden Sie sich gern bei mir oder dem entsprechenden Ansprechpartner.

Was unsere Betriebsnachbarschaft betrifft, so möchte ich weiterhin eine physische Unternehmenswerkstatt mit Ihnen durchführen, sobald dies wieder möglich ist. Physische Veranstaltungen bleiben weiterhin den Mitgliedsunternehmen der jeweiligen Betriebsnachbarschaft vorbehalten.

Da die Anzahl physischer Nachbarschaftstreffen in jedem Fall unter unserem Planwert bleiben wird, werde ich nun ein Online-Seminarangebot erstellen, das sich an den Ergebnissen unserer Bedarfserhebung orientieren wird. So möchte ich sicherstellen, dass Sie trotz der Umstände zumindest einige thematische Impulse mitnehmen können. Mit den konkreten Einzelheiten werde ich mich wieder bei Ihnen melden.

Ihnen, Ihren Familien und Mitarbeitern wünsche ich im Namen des gesamten Projektteams einen guten Start in das Jahr 2021!

Mit den besten Grüßen

Adrian Mass
Projektleitung
Betriebsnachbarschaften

P.S.: Gerne begrüßen wir weitere interessierte Betriebe aus dem Helmstedter Südkreis in unserer Betriebsnachbarschaft. Sprechen Sie also gerne auch mit Ihren Bekannten und Geschäftspartnern.

Unsere Angebote für Sie

Aus der Betriebsnachbarschaft Peine

Workshop Vereinbarkeit von Führung mit Familie und Beruf

Unsere Referentin Frau von Oehsen zeigt Ihnen, wie Sie Führung für ihre Mitarbeiter familienfreundlich gestalten können. Familienfreundliches Führungsverhalten lässt die Krankenstände (und damit die Personalkosten) sinken und sorgt für weniger Stress. Zugleich steigt die Attraktivität familienfreundlicher Arbeitgeber für Arbeitskräfte mit familiären Bindungen.

Doch was sind Elemente familiengerechten Führens? Welche rechtlichen Regelungen gilt es zu beachten? Welche Interessenskonflikte können aufkommen, wie wirken sie sich aus und welche Möglichkeiten haben Führungskräfte zum familienfreundlichen Führen, etwa bei der Gestaltung des Arbeitsrahmens und bei Arbeitszeitregelungen? Welche Möglichkeiten bestehen bei der internen Kommunikation und im Mitarbeitergespräch oder bei der Organisation des Ein- und Ausstiegs von Beschäftigten in Familienphasen? Dieser Workshop wird Ihnen all diese Fragen beantworten.

Der Termin findet am 17. oder 18. März 2021 digital statt.

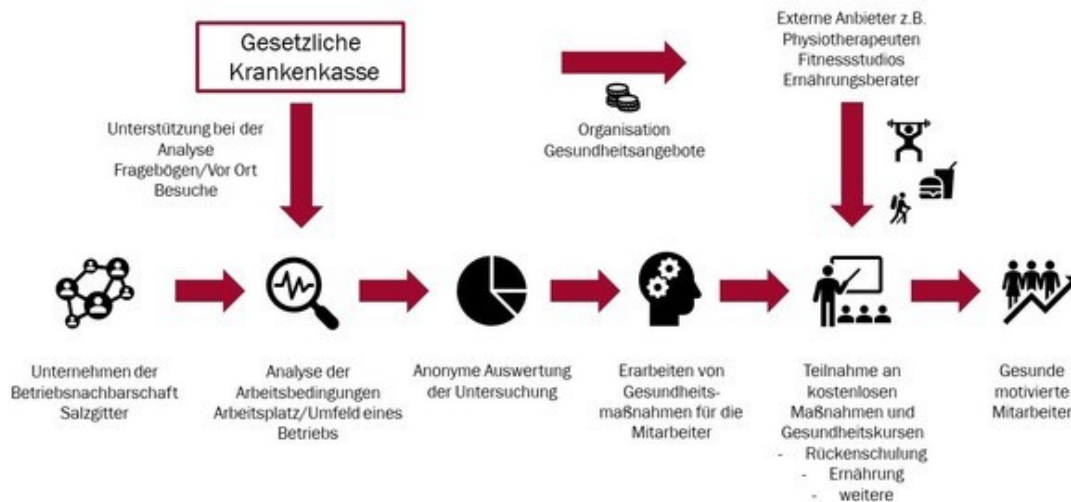
Ansprechpartnerin:

Nadine Muthmann, Tel.: 0531 - 1218 136, nadine.muthmann@allianz-fuer-die-region.de

Aus der Betriebsnachbarschaft Salzgitter

Gesundheit im Betrieb

Bei dieser Projektidee handelt es sich um eine Maßnahme aus dem Bereich der betrieblichen Gesundheitsförderung, die in Zusammenarbeit mit einer Krankenkasse umgesetzt werden soll. Der Projektinhalt ist die Analyse ausgewählter Arbeitsplätze oder typischer Arbeitsbelastungen, die im Unternehmen vorkommen. Aufbauend auf der Analyse können unterstützende oder präventive Maßnahmen aus den Themengebieten: Muskel-Skelett-System, Ernährung, Stressbewältigung und weitere, in Form von Schulungen oder Kursen für Mitarbeiter; angeboten werden. Ziel der Maßnahme ist es, die Gesundheit der Mitarbeiter in Ihrem Betrieb zu verbessern. Das Projekt befindet sich momentan in der Planungsphase und in Abstimmung mit einer gesetzlichen Krankenkasse.



Die Details werden noch abgestimmt.

Ansprechpartner:

Sven Pape, Tel.: 0531 - 1218 205, sven.pape@allianz-fuer-die-region.de

Aus der Betriebsnachbarschaft Seesen

Die Führungskulturwerkstatt mit dem Trainer und Coach Florian Gommlich

Im Rahmen dieser Führungskulturwerkstatt werden wir zusammen mit dem Referenten Herrn Gommlich und Ihnen verschiedene Bausteine der Betriebskultur er- und bearbeiten. Wünschenswert wäre eine Beteiligung über die gesamten 6 Bausteine, aber auch eine "Einzelteilnahme" ist möglich.

Themenblock A

"Mit mir selbst fängt's an (Einfluss von Gründern und Management auf die Kultur)"

Mittwoch, der 10.02.2021 um 17:00 Uhr, Ort: **Onlineveranstaltung**

Baustein 1: Persönliche Werte-Analyse

Dienstag, der 16.03.2021 um 17:00 Uhr, Ort: Seesen

Baustein 2: Alpha-Haltung und der Innere Status (Autorität, Souveränität, Glaubwürdigkeit)

Themenblock B

"Bestandsaufnahme"

Dienstag, der 25.05.2021 um 17:00 Uhr, Ort: Seesen

Baustein 3: Team- und Unternehmens-Werte sowie Kulturtypen

Themenblock C

"Veränderungsarbeit"

Dienstag, der 29.06.2021 um 17:00 Uhr, Ort: Seesen

Baustein 4: Ungünstiges Verhalten und Dauerprobleme identifizieren

Dienstag, der 28.09.2021 um 17:00 Uhr, Ort: Seesen

Baustein 5: Veränderungsmaßnahmen entwickeln und umsetzen

Themenblock D

"Führungsverantwortung im Veränderungsprozess"

Dienstag, der 16.11.2021 um 17:00 Uhr, Ort: Seesen

Baustein 6: Alpha-Haltung und Veränderung bewusst steuern

Ansprechpartnerin:

Britta Steinkamp, Tel.: 0531 - 1218 137, britta.steinkamp@allianz-fuer-die-region.de

Weitere Angebote

Vorstellung des eigenen Betriebes an einer ansässigen Schule

Wollen Sie Ihren Betrieb oder Ihre Ausbildungsmöglichkeiten in den ansässigen Schulen vorstellen? Wir erarbeiten mit Ihnen mögliche Konzepte und stellen mithilfe unserer Kollegen aus der Berufsorientierung den Kontakt zu den jeweiligen Schulen her.

Stellenausschreibungen für B2 Niveau durch WCdR

Haben Sie schonmal darüber nachgedacht Ihre offenen Stellen mit ausländischen Fachkräften zu besetzen? Setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie Fragen zur Gewinnung von ausländischen Fachkräften mit Sprachniveau mindestens B2 haben. Zusammen mit unseren Kolleginnen des Welcome Center der Region schauen wir für Sie nach Möglichkeiten, um so das volle Potenzial des Arbeitsmarktes auszuschöpfen.

Benefits für Mitarbeiter

Potenzielle Mitarbeiter suchen sich Unternehmen auch gezielt nach dem Angebot von Benefits aus. Haben Sie Interesse an Erfahrungen mit Benefits für Mitarbeiter, zum Beispiel in Form eines Bike-Leasings oder einer Fitnessstudiomitgliedschaft?

Wir verfügen über Kontakte zu diversen Anbietern und stellen gerne den Kontakt her oder organisieren eine Informationsveranstaltung.

Checkliste Mitarbeiter-Benefits

Wir haben eine Checkliste für Sie erstellt, mithilfe derer Sie ohne viel Aufwand der Frage nachgehen können, „Bin ich ein attraktiver Arbeitgeber?“

Mithilfe der Checkliste „Bin ich ein attraktiver Arbeitgeber?“ können Sie ohne viel Aufwand, Ihre eigenen Stärken identifizieren und diese in Form eines von uns vorbereiteten Dokumentes ihren Mitarbeitern oder an Ihrem Unternehmen interessierten Personen zur Verfügung stellen.

Des Weiteren möchten wir Sie noch einmal auf unsere durchgeführten Webinare im Rahmen des Projekts Betriebsnachbarschaften aufmerksam machen:

Webinar digitale Kommunikation

Vertrauen schaffen & Engagement fördern in Zeiten digitaler Kommunikation. Im Rahmen des Projekts Betriebsnachbarschaften klärt Karrierecoach Andrea Huinink auf, wie wichtig Vertrauen in Zeiten digitaler Kommunikation ist.

- Wie können Mitarbeiter in dieser schwierigen Zeit motiviert werden?
- Wie muss Online-Kommunikation gestaltet werden und wo gibt es Verbesserungspotential?
- Wie sieht gutes Mitarbeitermanagement aus?

Zum Nachschauen auf YouTube unter:

www.youtube.com/watch?v=01GWd2AmfnQ

Webinar Vereinbarkeit Familie und Beruf

In diesem Webinar klärt Sandra von Oehsen auf, wie wichtig die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Unternehmen ist. Sie geht folgenden Fragen in Ihrem Vortrag nach:

- Wir kann Vereinbarkeit von Familie und Beruf in dieser schwierigen Zeit gelingen?
- Welche Ideen und Impulse gibt es für Unternehmen?
- Wie sieht gutes Mitarbeitermanagement aus?
- Wie kann eine ausgeglichene Work-Life Balance gelingen?

Zum Nachschauen auf YouTube unter:

www.youtube.com/watch?v=nlBrXqhzCDg

Sollten Sie noch Interesse daran haben, was in den anderen Projekträumen im Verlauf des ersten Jahres passiert ist, dann besuchen Sie doch unsere Website www.betriebsnachbarschaften.de.

Kontakt



Adrian Mass
Projektleitung
Betriebsnachbarschaften

Allianz für die Region GmbH
Frankfurter Straße 284
38122 Braunschweig

Tel: +49 (0)531 / 1218-146
E-Mail: adrian.mass@allianz-fuer-die-region.de
Web: www.allianz-fuer-die-region.de



Sven Pape
Projektleitung
Betriebsnachbarschaften

Allianz für die Region GmbH
Frankfurter Straße 284
38122 Braunschweig

Tel: +49 (0)531 / 1218-205
E-Mail: sven.pape@allianz-fuer-die-region.de
Web: www.allianz-fuer-die-region.de

Projektbeschreibung

Fachkräftemangel und die Optimierung der Fachkräftesicherung sind auch in SüdOstNiedersachsen für kleine und mittlere Unternehmen von großer Relevanz. Genau hier setzt das Projekt Betriebsnachbarschaften an. Ein überbetrieblicher und branchenübergreifender Austausch soll dazu beitragen, bedarfsorientiert bei der Bewältigung des Fachkräftemangels zu unterstützen.

Als Projektträger organisiert die Allianz für die Region GmbH in fünf Projekträumen der Region regelmäßige Nachbarschaftstreffen, in denen die individuellen Bedarfe der Unternehmen im Hinblick auf die Fachkräftegewinnung und -bindung erhoben und gemeinsame Herausforderungen identifiziert werden. Die Vernetzung der beteiligten Unternehmen ist ein weiterer wichtiger Aspekt. Fachkräfteansprache, Arbeitgeberattraktivität, Imageverbesserung oder Mitarbeitermotivation sind nur einige Beispiele, an denen in diesem Rahmen diskutiert und gearbeitet werden kann.

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.betriebsnachbarschaften.de.

Förderung

Im Rahmen des Fachkräftebündnisses SüdOstNiedersachsen wird das Projekt aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) sowie mit Mitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung gefördert.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit, Verkehr und Digitalisierung



Die Ko-Finanzierung wird vom Landkreis Helmstedt, der Stadt Goslar, der Stadt Seesen, der Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH, der Wirtschafts- und Tourismusförderungsgesellschaft Landkreis Peine mbh sowie der Allianz für die Region GmbH bereitgestellt.